

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch
Produktname. : C6000 Series Yellow

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendung des Stoffes/des Gemischs : Tintenstrahldruck

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen vorhanden

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung: brunner GmbH
Straße/Postfach: Weidentalstraße 10 A
PLZ, Ort: 90518 Altdorf
E-Mail: kontakt@brunner-mkv.de
Telefon: +49(0)9187 409707 0

1.4. Notrufnummer +49(0)89 192 40 Giftnotruf München

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Eye Irrit. 2 H319
STOT RE 2 H373

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG

Xi; R36

Wortlaut der R-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen und schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Verursacht schwere Augenreizung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS07

GHS08

Signalwort (CLP) : Achtung

Gefährliche Inhaltsstoffe : 2-pyrrolidon, 2,4,7,9-Tetramethyl-5-decyne-4,7-diol ethoxylate, MOPS, 1,2-benzisothiazolone, 1,3'-Bipyridinium, 3-carboxy-5'-[2-(2-carboxy-4-sulfophenyl)diazenyl]-1',2'-dihydro-6'-hydroxy-4'-methyl-2'-oxo-, inner salt, lithium sodium salt, Ethylenglykol

Gefahrenhinweise (CLP) : H319 - Verursacht schwere Augenreizung
H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

Sicherheitshinweise (CLP) : P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen
P264 - Nach Gebrauch. gründlich waschen
P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
P314 - Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P337+P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P501 - Inhalt / Behälter in Übereinstimmung mit lokalen und nationalen Vorschriften

EUH Sätze : EUH208 - Enthält 1,2-benzisothiazolone(2634-33-5). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

C6000 Series Yellow

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemisch

| Name | Produktidentifikator | % | Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
|---|--|---------|--|---|
| wasser | (CAS-Nr) 7732-18-5 (EG Nr) 231-791-2 | 73.65 | Nicht klassifiziert | Nicht klassifiziert |
| Ethylenglykol | (CAS-Nr) 107-21-1 (EG Nr) 203-473-3 (INDEX-Nr) 603-027-00-1 | 10 | Xn; R22 | Acute Tox. 4 (Oral), H302 STOT RE 2, H373 |
| 2-pyrrolidon | (CAS-Nr) 616-45-5 (EG Nr) 210-483-1 | 9 | Xi; R36 | Eye Irrit. 2, H319 |
| Glycerol | (CAS-Nr) 56-81-5 (EG Nr) 200-289-5 | 3 | Nicht klassifiziert | Nicht klassifiziert |
| 1,3'-Bipyridinium, 3-carboxy-5'-[2-(2-carboxy-4-sulfophenyl)diazenyl]-1',2'-dihydro-6'-hydroxy-4'-methyl-2'-oxo-, inner salt, lithium sodium salt | (CAS-Nr) 388582-18-1 | 3 | Nicht klassifiziert | Acute Tox. 4 (Oral), H302 |
| 2,4,7,9-Tetramethyl-5-decyne-4,7-diol ethoxylate | (CAS-Nr) 9014-85-1 (EG Nr) 500-022-5 | 1 | Xi; R41 Xi; R38 | Eye Dam. 1, H318 Aquatic Chronic 3, H412 |
| MOPS | (CAS-Nr) 1132-61-2 (EG Nr) 214-478-5 | 0.2 | Xi; R36/38 | Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 |
| 1,2-benzisothiazolone | (CAS-Nr) 2634-33-5 (EG Nr) 220-120-9 (INDEX-Nr) 613-088-00-6 | 0.02895 | Xn; R22 Xi; R41 Xi; R38 R43 N; R50 | Acute Tox. 4 (Oral), H302 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 |

| Name | Produktidentifikator | Spezifischen Konzentrationsgrenzwerte |
|-----------------------|--|---|
| 1,2-benzisothiazolone | (CAS-Nr) 2634-33-5 (EG Nr) 220-120-9 (INDEX-Nr) 613-088-00-6 | (0.05 =< C) R43 (0.05 =< C) Skin Sens. 1, H317 |

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Auftreten von Symptomen: An die frische Luft gehen und betroffenen Bereich lüften. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ablegen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Zerstöre kontaminierte Schuhe. Bei Hautreizung: Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Notarzt aufsuchen, wenn Schmerzen oder Rötung anhalten.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Niemals Flüssigkeit zu einer bewusstlosen Person. KEIN Erbrechen auslösen, außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Wenn symptoms fortbestehen, wenden Sie sich an einen Arzt oder Arzt

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome/Schäden : Kann die Organe schädigen (bei längerer oder wiederholter Exposition).
- Symptome/Schäden nach Einatmen : Inhalation kann zu führen: Reiz, Husten, Kurzatmigkeit. Einwirkung der Zersetzungsprodukte kann ernste Auswirkungen auf die Gesundheit.
- Symptome/Schäden nach Hautkontakt : Es wird davon ausgegangen, daß bei Hautkontakt keinerlei signifikante Anzeichen oder Symptome gesundheitlicher Gefährdung auftreten.
- Symptome/Schäden nach Augenkontakt : Verursacht schwere Augenreizung.
- Symptome/Schäden nach Verschlucken : Es wird davon ausgegangen, daß bei Einnahme keinerlei signifikante Anzeichen oder Symptome gesundheitlicher Gefährdung auftreten.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Alle Behandlungen sollten auf beobachteten Anzeichen und Symptome der Not des Patienten basieren.

C6000 Series Yellow

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Kohlendioxid (CO₂), Pulver, alkoholbeständigen Schaum, Wasserebel. Geeignete Mittel zum Eindämmen des Feuers benutzen.

Ungeeignete Löschmittel : Kein einziges bekannt.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Keine besondere Feuer-oder Explosionsgefahr.

Explosionsgefahr : Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschmaßnahmen : Vorsicht beim Bekämpfen von chemischen Feuer. Geeignete Mittel zum Eindämmen des Feuers benutzen.

Schutz bei Brandbekämpfung : Brandbereich nicht ohne ausreichendes Schutzgerät einschließlich Atemschutzgerät betreten. Schwer entflammbare/flammhemmende Kleidung tragen. Umluftunabhängiges Atemgerät benutzen. EN 469.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Handschuhe aus Butylgummi. Gummihandschuhe.

Notfallpläne : Unnötige Personen entfernen. Auslaufen stoppen, wenn möglich ohne ein Risiko einzugehen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Keine Nebel oder Dämpfe einatmen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Butylkautschuk. gummi. Spritzschutzbrille tragen, wenn Augenkontakt durch Verspritzen möglich ist.

Notfallpläne : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Beim Verschütten große Mengen sollten alle Personen aus dem Bereich entfernt werden und dieser Raum belüftet werden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung : Es dürfen sich keine kleineren verschütteten Mengen auf Gehflächen ansammeln. Absorbieren und / oder enthalten Mit inertem Material und in einen geeigneten Behälter legen.

Reinigungsverfahren : Kleine Mengen verschütteter Flüssigkeit: In nicht brennbarem absorbierendem Material aufnehmen und in Entsorgungsbehälter geben. Dieser Stoff und sein Behälter müssen sicher und gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Abschnitt 7: sichere Handhabung. Section 8: Persönliche Schutzausrüstung. Abschnitt 13: Informationen zur Verfügung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Keine Nebel oder Dämpfe einatmen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Restentleerte Behälter Dampf-und Produktrückstände behält.

Hygienemaßnahmen : Vorm Essen, Trinken, Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere entblößte Stellen mit milder Seife und Wasser waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : In der Originalverpackung aufbewahren. Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und Licht. Bewahren Sie in einem Gebiet mit Auffang.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Tintenstrahldruck.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

| Glycerol (56-81-5) | | |
|-----------------------|---|----------------------|
| Belgien | Grenzwert (mg/m ³) | 10 mg/m ³ |
| Belgien | Anmerkung | (brouillard) |
| Tschechische Republik | Expoziční limity (PEL) (mg/m ³) | 10 mg/m ³ |
| Tschechische Republik | Expoziční limity (PEL) (ppm) | 2.44 ppm |
| Tschechische Republik | Expoziční limity (NPK-P) (mg/m ³) | 15 mg/m ³ |

C6000 Series Yellow

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

| Glycerol (56-81-5) | | |
|---------------------------------|---|---|
| Tschechische Republik | Expoziční limity (NPK-P) (ppm) | 3.66 ppm |
| Finnland | HTP-arvo (8h) (mg/m ³) | 20 mg/m ³ |
| Frankreich | VME (mg/m ³) | 10 mg/m ³ |
| Frankreich | Note (FR) | (aérosols de) |
| Irland | OEL (8 hours ref) (mg/m ³) | 10 mg/m ³ |
| Polen | NDS (mg/m ³) | 10 mg/m ³ |
| Slowakei | NPHV (priemerná) (mg/m ³) | 10 mg/m ³ |
| Spanien | VLA-ED (mg/m ³) | 10 mg/m ³ |
| Vereinigtes Königreich | WEL TWA (mg/m ³) | 10 mg/m ³ |
| Schweiz | VME (mg/m ³) | 50 mg/m ³ |
| Schweiz | VLE (mg/m ³) | 100 mg/m ³ |
| Schweiz | Bemerkung (CH) | (inhalable aerosol) |
| USA - ACGIH | ACGIH TWA (mg/m ³) | 10 mg/m ³ |
| Ethylenglykol (107-21-1) | | |
| EU | IOELV TWA (mg/m ³) | 52 mg/m ³ |
| EU | IOELV TWA (ppm) | 20 ppm |
| EU | IOELV STEL (mg/m ³) | 104 mg/m ³ |
| EU | IOELV STEL (ppm) | 40 ppm |
| Österreich | MAK (mg/m ³) | 26 mg/m ³ (H) |
| Österreich | MAK (ppm) | 10 ppm (H) |
| Österreich | MAK Kurzzeitwert (mg/m ³) | 52 mg/m ³ max. 8x5 min./Schicht (gemessen als Momentanwert), (H) |
| Österreich | MAK Kurzzeitwert (ppm) | 20 ppm max. 8x5 min./Schicht (gemessen als Momentanwert), (H) |
| Belgien | Grenzwert (mg/m ³) | 52 mg/m ³ |
| Belgien | Grenzwert (ppm) | 20 ppm |
| Belgien | Anmerkung | D, M "(en aérosol)" |
| Tschechische Republik | Expoziční limity (PEL) (mg/m ³) | 50 mg/m ³ |
| Tschechische Republik | Expoziční limity (PEL) (ppm) | 19.7 ppm |
| Tschechische Republik | Expoziční limity (NPK-P) (mg/m ³) | 100 mg/m ³ |
| Tschechische Republik | Expoziční limity (NPK-P) (ppm) | 39.4 ppm |
| Tschechische Republik | Remark (CZ) | D |
| Dänemark | Grænseværdie (langvarig) (mg/m ³) | 10 mg/m ³ (forstøvet) 26 mg/m ³ H |
| Dänemark | Grænseværdie (langvarig) (ppm) | 10 ppm H |
| Dänemark | Grænseværdie (kortvarig) (mg/m ³) | 20 mg/m ³ (forstøvet) 52 mg/m ³ H |
| Dänemark | Grænseværdie (kortvarig) (ppm) | 20 ppm H |
| Finnland | HTP-arvo (8h) (mg/m ³) | 50 mg/m ³ |
| Finnland | HTP-arvo (8h) (ppm) | 20 ppm |
| Finnland | HTP-arvo (15 min) | 100 mg/m ³ |
| Finnland | HTP-arvo (15 min) (ppm) | 40 ppm |
| Finnland | Huomautus (FI) | iho |
| Frankreich | VME (mg/m ³) | 52 mg/m ³ |
| Frankreich | VME (ppm) | 20 ppm |
| Frankreich | VLE (mg/m ³) | 104 mg/m ³ |
| Frankreich | VLE (ppm) | 40 ppm |
| Deutschland | TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m ³) | 26 mg/m ³ |
| Deutschland | TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm) | 10 ppm |
| Deutschland | Bemerkung (TRGS 900) | H |
| Ungarn | AK-érték | 52 mg/m ³ |
| Ungarn | CK-érték | 104 mg/m ³ |
| Irland | OEL (8 hours ref) (mg/m ³) | 10 mg/m ³ particulate; Sk, IOELV 52 mg/m ³ vapour; Sk, IOELV |

C6000 Series Yellow

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

| Ethylenglykol (107-21-1) | | |
|--------------------------|--|---|
| Irland | OEL (8 hours ref) (ppm) | 20 ppm vapour; Sk, IOELV |
| Irland | OEL (15 min ref) (mg/m ³) | 104 mg/m ³ vapour; Sk, IOELV |
| Irland | OEL (15 min ref) (ppm) | 40 ppm vapour; Sk, IOELV |
| Litauen | IPRV (mg/m ³) | 25 mg/m ³ |
| Litauen | IPRV (ppm) | 10 ppm |
| Litauen | TPRV (mg/m ³) | 50 mg/m ³ |
| Litauen | TPRV (ppm) | 20 ppm |
| Litauen | Remark (LT) | O; Ði RV taikoma bendrai garø ir aerzolio koncentracijai. |
| Die Niederlande | MAC TGG 8H (mg/m ³) | 52 mg/m ³ (vapour) 10 mg/m ³ (particulate) |
| Die Niederlande | MAC TGG 15MIN (mg/m ³) | 104 mg/m ³ (vapour) |
| Polen | NDS (mg/m ³) | 15 mg/m ³ |
| Polen | NDSch (mg/m ³) | 50 mg/m ³ |
| Slowakei | NPHV (priemerná) (mg/m ³) | 52 mg/m ³ |
| Slowakei | NPHV (priemerná) (ppm) | 20 ppm |
| Slowakei | Upozornenie (SK) | (K) |
| Spanien | VLA-ED (mg/m ³) | 52 mg/m ³ |
| Spanien | VLA-ED (ppm) | 20 ppm |
| Spanien | VLA-EC (mg/m ³) | 104 mg/m ³ |
| Spanien | VLA-EC (ppm) | 40 ppm |
| Spanien | Bemerkung | vía dérmica,VLI |
| Schweden | nivågränsvärde (NVG) (mg/m ³) | 25 mg/m ³ |
| Schweden | nivågränsvärde (NVG) (ppm) | 10 ppm |
| Schweden | kortidsvärde (KTV) (mg/m ³) | 50 mg/m ³ |
| Schweden | kortidsvärde (KTV) (ppm) | 20 ppm |
| Schweden | Anmärkning (SE) | H 27 |
| Vereinigtes Königreich | WEL TWA (mg/m ³) | 52 mg/m ³ (vapour, Sk) 10 mg/m ³ (Sk) |
| Vereinigtes Königreich | WEL TWA (ppm) | 20 ppm (vapour, Sk) |
| Vereinigtes Königreich | WEL STEL (mg/m ³) | 104 mg/m ³ (vapour, Sk) |
| Vereinigtes Königreich | WEL STEL (ppm) | 40 ppm (vapour, Sk) |
| Norwegen | Gjennomsnittsverdier (AN) (mg/m ³) | 10 mg/m ³ (Støv, H 1) |
| Norwegen | Gjennomsnittsverdier (Takverdi) (ppm) | 25 ppm (Damp, H) |
| Schweiz | VME (mg/m ³) | 26 mg/m ³ |
| Schweiz | VME (ppm) | 10 ppm |
| Schweiz | VLE (mg/m ³) | 52 mg/m ³ |
| Schweiz | VLE (ppm) | 20 ppm |
| USA - ACGIH | ACGIH Ceiling (mg/m ³) | 100 mg/m ³ |
| USA - ACGIH | ACGIH Ceiling (ppm) | 39.4 ppm |
| USA - ACGIH | Bemerkung (ACGIH) | H |

| Ethylenglykol (107-21-1) | |
|--|-------------------------------|
| DNEL/DMEL (Arbeiter) | |
| Langzeit - systemische Effekte, Haut | 106 mg/kg Körpergewicht / Tag |
| Langzeit - lokale Effekte, Inhalation | 35 mg/m ³ |
| DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung) | |
| Langzeit - systemische Effekte, Haut | 53 mg/kg Körpergewicht / Tag |
| Langzeit - lokale Effekte, Inhalation | 7 mg/m ³ |
| PNEC (wasser) | |
| PNEC aqua (Süßwasser) | 10 mg/l |
| PNEC aqua (Meerwasser) | 1 mg/l |
| PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser) | 10 mg/l |
| PNEC (Sediment) | |
| PNEC sediment (Süßwasser) | 37 mg/kg dwt |
| PNEC sediment (Meerwasser) | 3.7 mg/kg dwt |

C6000 Series Yellow

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

| Ethylenglykol (107-21-1) | |
|--------------------------|----------------|
| PNEC (Boden) | |
| PNEC Boden | 1.53 mg/kg dwt |
| PNEC (STP) | |
| PNEC Kläranlage | 199.5 mg/l |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Geeignete technische Steuerungseinrichtungen : vermeiden Sie Spritzwasser. Über die obigen Empfehlungen hinaus sind unter der Voraussetzung normaler Gebrauchsbedingungen keine besonderen Vorgehensweisen erforderlich.
- Handschutz : Schutzhandschuhe tragen die chemikalienbeständig sind. Handschuhe aus Butylgummi. Gummihandschuhe. EN 374.
- Augenschutz : Sicherheitsbrillen mit Seitenklappen sollten getragen werden, um eine Verletzung durch fliegende Partikel bzw. anderen Augenkontakt mit diesem Produkt zu verhindern. Spritzschutzbrille tragen, wenn Augenkontakt durch Verspritzen möglich ist. EN 166.
- Atemschutz : Verwenden Atemschutzmaske mit Partikelfilter Filterpatronen ausgestattet. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. EN 12083.
- Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition : Emissionen von Belüftungs- und Prozessgeräten sollten überprüft, um sicherzustellen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze genügen. In einigen Fällen werden Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an den Prozessanlagen erforderlich sein, um die Emissionen auf akzeptable Werte herabzusetzen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Aggregatzustand : Flüssigkeit
- Erscheinungsbild : Semi-opaque.
- Farbe : Gelb.
- Geruch : Keine Daten verfügbar
- Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar
- pH : 6.5 - 7.5
- Verdunstungsgrad (Butylacetat=1) : Keine Daten verfügbar
- Schmelzpunkt : Keine Daten verfügbar
- Stock(Gefrier)punkt : Keine Daten verfügbar
- Siedepunkt : > 90 °C
- Flammpunkt : > 93.3 °C (Pensky-Martens closed cup)
- Selbstentzündungstemperatur : Keine Daten verfügbar
- Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar
- Entzündlichkeit (fest, gasförmig) : Keine Daten verfügbar
- Dampfdruck : Keine Daten verfügbar
- Relative Dampfdichte bei 20 °C : > 1 (Air = 1)
- Relative Dichte : 1 - 1.1
- Relative Dichte gesättigten Dampf/Luftgemisches : 1 - 1.1
- Löslichkeit : Löslich in Wasser.
- Log Pow : Keine Daten verfügbar
- Viskosität, kinematisch : Keine Daten verfügbar
- Viskosität, dynamisch : 1.7 - 2.1
- Explosive Eigenschaften : Keine Daten verfügbar
- Brandfördernde Eigenschaften : Keine Daten verfügbar
- Explosionsgrenzen : Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

- VOC-Gehalt : 0 %

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil bei normalen Handhabungs und Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Lagerbedingungen und Verwendung werden keine gefährlichen Reaktionen auf.

C6000 Series Yellow

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Mit unverträglichen Stoffen lagern.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei einem Brand, sind gefährliche Dämpfe vorhanden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

| C6000 Series Yellow | |
|---|----------------------------|
| LD50 Oral Ratte | > 30000 mg/kg berechnet |
| LD50 Dermal Kaninchen | > 12000 mg/kg berechnet |
| LC50 Inhalation Ratte (Staub/Nebel - mg/l/4h) | > 20 mg/l/4 Stdn berechnet |

| Glycerol (56-81-5) | |
|---------------------------|------------------------------|
| LD50 Oral Ratte | 5570 mg/kg |
| ATE (oral) | 5570.000 mg/kg Körpergewicht |

| 2-pyrrolidon (616-45-5) | |
|--------------------------------|------------------------------|
| LD50 Oral Ratte | 5000 mg/kg |
| LD50 Dermal Kaninchen | > 2000 mg/kg |
| LC50 Inhalation Ratte (mg/l) | > 20 mg/l/4 Stdn |
| ATE (oral) | 5000.000 mg/kg Körpergewicht |

| 2,4,7,9-Tetramethyl-5-decyne-4,7-diol ethoxylate (9014-85-1) | |
|---|-----------------|
| LD50 Oral Ratte | > 5000 mg/kg |
| LD50 Dermal Ratte | > 2000 mg/kg |
| LC50 Inhalation Ratte (mg/l) | > 2 mg/l/4 Stdn |

| 1,2-benzisothiazolone (2634-33-5) | |
|--|-----------------------------|
| ATE (oral) | 500.000 mg/kg Körpergewicht |

| 1,3'-Bipyridinium, 3-carboxy-5'-[2-(2-carboxy-4-sulfofenyl)diazonyl]-1',2'-dihydro-6'-hydroxy-4'-methyl-2'-oxo-, inner salt, lithium sodium salt (388582-18-1) | |
|---|-----------------------------|
| ATE (oral) | 500.000 mg/kg Körpergewicht |

| Ethylenglykol (107-21-1) | |
|---------------------------------|-----------------------------|
| LD50 Oral Ratte | 7712 mg/kg |
| LD50 Dermal Ratte | > 3500 mg/kg maus |
| LC50 Inhalation Ratte (mg/l) | > 2.5 mg/l/4 Stdn |
| ATE (oral) | 500.000 mg/kg Körpergewicht |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
pH: 6.5 - 7.5

Schwere Augenschädigung/-reizung : Verursacht schwere Augenreizung.
pH: 6.5 - 7.5

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Keimzellmutagenität : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Karzinogenität : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Reproduktionstoxizität : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

| 2-pyrrolidon (616-45-5) | |
|--------------------------------|--|
| NOAEL (oral,Ratte,90 tage) | 207 mg/kg Körpergewicht/Tag Die Nieren waren die betroffenen Organe. |

| 2,4,7,9-Tetramethyl-5-decyne-4,7-diol ethoxylate (9014-85-1) | |
|---|-------------------------|
| NOAEL (subakut,oral,Tier/männlich,28 tage) | 200 mg/kg Körpergewicht |

| Ethylenglykol (107-21-1) | |
|---------------------------------|-----------------------------------|
| NOAEL (oral,Ratte,90 tage) | 150 mg/kg Körpergewicht/Tag niere |

Aspirationsgefahr : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

C6000 Series Yellow

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

| Ethylenglykol (107-21-1) | |
|---------------------------------|--------------------------------|
| LC50 Fische 1 | 72860 mg/l Pimephales promelas |
| EC50 Daphnia 1 | > 100 mg/l |
| NOEC chronischer Fische | 15380 mg/l Pimephales promelas |
| NOEC chronischen Krebstiere | 8590 mg/l Ceriodaphnia sp. |

| 2-pyrrolidon (616-45-5) | |
|--------------------------------|---|
| LC50 Fische 1 | > 4600 (4600 - 10000) mg/l 96 hr. Danio rerio |
| EC50 Daphnia 1 | > 500 mg/l |
| ErC50 (Algen) | > 500 mg/l |
| NOEC (akut) | 4640 mg/l |

| 2,4,7,9-Tetramethyl-5-decyne-4,7-diol ethoxylate (9014-85-1) | |
|---|-------------------------------|
| LC50 Fische 1 | 52.5 mg/l juvenile S. maximus |
| EC50 Daphnia 1 | 166 mg/l |
| ErC50 (Algen) | 15 mg/l |
| NOEC chronische Algen | 1 mg/l |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| C6000 Series Yellow | |
|-----------------------------|------------------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht zu erwarten, beharren. |

| Glycerol (56-81-5) | |
|-----------------------------|-----------------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | leicht biologisch abbaubar. |

| 2-pyrrolidon (616-45-5) | |
|--------------------------------|-----------------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | leicht biologisch abbaubar. |

| 2,4,7,9-Tetramethyl-5-decyne-4,7-diol ethoxylate (9014-85-1) | |
|---|-----------------------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht leicht biologisch abbaubar. |

| MOPS (1132-61-2) | |
|-----------------------------|------------------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht zu erwarten, beharren. |

| Ethylenglykol (107-21-1) | |
|---------------------------------|-----------------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | leicht biologisch abbaubar. |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

| C6000 Series Yellow | |
|----------------------------|---------------------------------|
| Bioakkumulationspotenzial | Nicht Bioakkumulation erwartet. |

| 2-pyrrolidon (616-45-5) | |
|-------------------------------------|---------------------------------|
| Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH) | 3.16 |
| Log Pow | - 0.32 |
| Bioakkumulationspotenzial | Nicht Bioakkumulation erwartet. |

| 2,4,7,9-Tetramethyl-5-decyne-4,7-diol ethoxylate (9014-85-1) | |
|---|---------------------------------|
| Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH) | < 24 |
| Bioakkumulationspotenzial | Nicht Bioakkumulation erwartet. |

| MOPS (1132-61-2) | |
|---------------------------|---------------------------------|
| Bioakkumulationspotenzial | Nicht Bioakkumulation erwartet. |

| Ethylenglykol (107-21-1) | |
|---------------------------------|---------------------------------|
| Log Pow | - 1.36 |
| Bioakkumulationspotenzial | Nicht Bioakkumulation erwartet. |

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen vorhanden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| C6000 Series Yellow | |
|---|--|
| Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. | |
| Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. | |

12.6. Andere schädliche Wirkungen

: Freisetzung in die Umwelt vermeiden

C6000 Series Yellow

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

: Keine weiteren Auswirkungen bekannt§

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Verfahren der Abfallbehandlung : Werfen Sie das nicht in den Hausmüll. Entsorgung gemäß den örtlichen bzw. nationalen Sicherheitsvorschriften. Erhebliche Mengen von Abfällen Produktreste sollten in einer geeigneten Abwasserbehandlungsanlage behandelt werden. Veräußern Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen.

EURAL-Code : 08 03 13 - Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / ADN / IMDG / ICAO / IATA

14.1. UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar

14.3. Transportgefahrenklassen

Nicht anwendbar

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich : Nein
Meeresschadstoff : Nein
Sonstige Angaben : Keine weiteren Information vorhanden.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

14.6.1. Landtransport

Keine weiteren Informationen vorhanden

14.6.2. Seeschifftransport

Keine weiteren Informationen vorhanden

14.6.3. Lufttransport

Keine weiteren Informationen vorhanden

14.6.4. Binnenschifftransport

Keine weiteren Informationen vorhanden

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Kein anhang XVII einschränkungen

Enthält kein REACH Kandidatstoff

VOC-Gehalt : 0 %

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften : Enthält keine Stoffe auf der Liste IPCC Wasser.
Enthält keine Stoffe auf die IVU-Air-Liste.
Anhang XVII gilt nicht für alle Bestandteile unter der Verwendung definiert.
Enthält keine REACH Anhang XIV Substanzen.

15.1.2. Nationale Vorschriften

Zu sehen auf der EWG-Inventar EINECS (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe) - EWG Richtlinie 79/831, sechsten Änderung der Richtlinie 67/548 (gefährliche Stoffe).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen vorhanden

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise:

GHS-Einstufung Informationen. Zusammensetzung Update. Überarbeitete Format. Überarbeitete

C6000 Series Yellow

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Abschnitte: 1 - 16.

Datenquellen

- : Chemical Book. Abrufbar http://www.chemicalbook.com/CASEN_1132-61-2.htm.
Chemical Inspection & Regulation Service; abrufbar: http://www.cirs-reach.com/Inventory/Global_Chemical_Inventories.html
ESIS (European chemical Substances Information System; abrufbar: <http://esis.jrc.ec.europa.eu/index.php?PGM=cla> European Chemicals Agency (ECHA) C&L Inventory database. Abrufbar <http://echa.europa.eu/web/guest/information-on-chemicals/cl-inventory-database>
European Chemicals Agency (ECHA) Registered Substances list. Abrufbar http://apps.echa.europa.eu/registered/data/dossiers/DISS-9d87859b-95d3-6682-e044-00144f67d249/AGGR-eb111830-cb5e-4cfa-ad1d-b14e9b9dd02e_DISS-9d87859b-95d3-6682-e044-00144f67d249.html#L-01b49a8e-b03d-4042-a700-eff290d52b0f
European Chemicals Agency (ECHA) Registered Substances list. Abrufbar http://apps.echa.europa.eu/registered/data/dossiers/DISS-9ebbecfd-445f-4e5d-e044-00144f67d031/AGGR-912bf621-2750-4ae8-a3bc-d14bcbdf04e8_DISS-9ebbecfd-445f-4e5d-e044-00144f67d031.html#GEN_APPL_SUM_HD
European Standards: Personal Protective Equipment; abrufbar: http://ec.europa.eu/enterprise/policies/european-standards/harmonised-standards/personal-protective-equipment/index_en.htm
IPPC Air List.
IPPC Water List
Krieter Forsberg and S.Z. Mansdorf, "Quick Selection Guide to Chemical Protective Clothing", Fifth Edition
Lewis, R.J. Sr. (ed) Sax's Dangerous Properties of Industrial Materials. 11th Edition. Wiley-Interscience, Wiley & Sons, Inc. Hoboken, NJ. 2004., p. 1664
National Fire Protection Association; Fire Protection Guide to Hazardous Materials; 10th edition.
REGULATION (EC) No 1272/2008 OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL of 16 December 2008 on classification, labelling and packaging of substances and mixtures, amending and repealing Directives 67/548/EEC and 1999/45/EC, and amending Regulation (EC) No 1907/2006
Toxnet. Abrufbar <http://toxnet.nlm.nih.gov/cgi-bin/sis/download.txt>
US National Library of Medicine National Institutes of Health Haz-Map. Abrufbar <http://hazmap.nlm.nih.gov>

Abkürzungen und Akronyme

- : ATE: Schätzwert akute Toxizität.
CAS (Chemical Abstracts Service) Anzahl.
DNEL: Derived No Effect Level.
EC50: Umweltkonzentration mit einer Antwort von 50% der Testpopulation verbunden.
GHS: Globally Harmonized System (zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien).
IPPC: Integrierte Vermeidung und Verminderung der.
LD50: Letale Dosis für 50% der Testpopulation.
PNEC: Predicted No Effect Level.
PBT: Persistent, bioakkumulierbar, giftig.
STEL: Short Term Exposure Limits.
TSCA: Toxic Substances Control Act.
TWA: Zeit Gewicht Durchschnitt.

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze::

| | |
|---------------------|--|
| Acute Tox. 4 (Oral) | Akute Toxizität (oral) Kategorie 4 |
| Aquatic Acute 1 | Akut gewässergefährdend Kategorie 1 |
| Aquatic Chronic 3 | Chronisch gewässergefährdend Gefahrenkategorie 3 |
| Eye Dam. 1 | Schwere Augenschädigung/-reizung Kategorie 1 |
| Eye Irrit. 2 | Schwere Augenschädigung/-reizung Kategorie 2 |
| Skin Irrit. 2 | Ätzung/Reizung der Haut Kategorie 2 |
| Skin Sens. 1 | Sensibilisierung der Haut Kategorie 1 |
| STOT RE 2 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) Kategorie 2 |
| STOT SE 3 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) Kategorie 3 |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken |
| H315 | Verursacht Hautreizungen |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung |
| H335 | Kann die Atemwege reizen |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition |

C6000 Series Yellow

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

| | |
|--------|---|
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung |
| R22 | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. |
| R36 | Reizt die Augen. |
| R36/38 | Reizt die Augen und die Haut. |
| R38 | Reizt die Haut. |
| R41 | Gefahr ernster Augenschäden. |
| R43 | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. |
| R50 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| N | Umweltgefährlich |
| Xi | Reizend |
| Xn | Mindergiftig. |

EU-Sicherheitsdatenblatt (REACH Anhang II)

SDS Erstellt durch: The Redstone Group, LLC
6397 Emerald Pkwy.
Suite 200
Dublin, OH, USA 43016
T 614-923-7472
www.redstonegrp.com

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden.